



Auswanderermuseum BallinStadt

Passend zum amerikanischen Nationalfeiertag wird am 4. Juli 2007 auf der Veddel das neue Auswanderermuseum **"Port of Dreams – Auswandererwelt BallinStadt"** eröffnet.

Hundert Jahre nach dem Bau der "Auswandererstadt" durch Albert Ballin entsteht das Auswanderermuseum an historischer Stätte und dokumentiert die Auswanderung von fast 5 Millionen Menschen aus Deutschland und ganz Europa über den Hamburger Hafen nach Amerika in der Zeit von 1850 bis 1939.

Das Auswanderermuseum besteht aus drei rekonstruierten Pavillons der "Auswandererstadt" u.a. mit Schlaf- und Speisesaal, in dem Besucher aus aller Welt multimedial und vor Ort die Reise der Auswanderer von ihren europäischen Heimatländern über den Atlantik bis in die "Neue Welt" nacherleben können. Das Erlebnismuseum erinnert an die Beweggründe der Auswanderer, ihre Hoffnungen und ihre Schicksale.

Für die Realisierung des Projekts auf der Veddel hatten der Hamburger Senat (9 Mio. Euro) und die Stiftung Hamburg Maritim mit Hilfe von Sponsoringgeldern (3 Mio. Euro), u.a. von Hapag Lloyd, Norddeutsche Affinerie, Hamburger Feuerkasse, Flughafen Hamburg und Richard Edelman, die notwendigen Finanzmittel bereitgestellt.

Mit der BallinStadt, die auf der Veddel viele neue Arbeitsplätze schaffen wird, entwickelt sich ein weicher Standortfaktor für ganz Hamburg.

Der Bau des Auswanderermuseums ist eine alte Forderung der CDU Veddel/Rothenburgsort, die nach dem Bürgerschaftsbeschluss im Dezember 2004 binnen drei Jahren realisiert werden konnte.

Anleger – BallinStadt

Besucher haben die Möglichkeit, von den Landungsbrücken mit Barkassen durch den Hafen zum Anleger BallinStadt zu fahren. Eine Museumslinie verbindet ab der Eröffnung am 5. Juli 2007 die BallinStadt mit anderen Sehenswürdigkeiten im Hafen und in der HafenCity.

BallinPark

Zwischen dem Auswanderermuseum, dem Muggenburger Zollhafen und dem Wilhelmsburger Platz wird für die Besucher und die Anwohner eine attraktive Grünfläche errichtet, der BallinPark.

Die Wege innerhalb des BallinParks sind als Zeitachsen geplant, die mit Bildern und Texten die Geschichte der Auswanderer dokumentieren.

Denkmal „Wings of Hope“

Der Wilhelmsburger Platz wird mit der Aufstellung des Denkmals ‚Wings of Hope‘ den Stadtteil mit der BallinStadt eng verzahnen. Wings of Hope ist ein begehbare Werk der Hamburger Künstler Wulf Kirschner und Werner Schaamann. ‚Flügel der Hoffnung‘ wird eine umfangreiche, spiralförmige und begehbare Skulptur sein, die den weiten und schwierigen Weg der Auswanderer quer durch Europa und über den Atlantik symbolisiert.

An den Wänden der Spirale können Nachkommen achteckige Kupferschilder mit den Namen der Auswanderer anbringen lassen und so die Erinnerung an die Auswanderung wach halten.

Die ‚Wings of Hope‘ ergänzt die ‚Wall of Honor‘ auf Ellis Island / New York, wo die meisten der Auswanderer aus Hamburg kommend erstmals die Vereinigten Staaten betreten.

Der Hamburger Senat hat für den BallinPark und die ‚Wings of Hope‘ insgesamt 3,5 Millionen Euro aus dem SIP Hamburg 2010 bereitgestellt. Die Einweihung ist für Juli 2008 geplant.

S-Veddel – BallinStadt

In Verbindung mit der Eröffnung des Auswanderermuseums **„Port of Dreams – Auswandererwelt BallinStadt“** wird die nahe liegende S-Bahnstation „Veddel“ in „Veddel-BallinStadt“ umbenannt.

Mit der Umbenennung wird der von der CDU eingeleitete Aufschwung der Veddel mit einem öffentlich wahrnehmbaren Imagewechsel verbunden.

Stand: Juni 2007

Wir sind Mitte: Politik für die wachsende Stadt!



Christoph de Vries
Fraktionsvorsitzender
Stadtplanung
und Verkehr
Hamm



Thomas Felskowsky
stellv. Fraktionsvors.
Kerngebiet
und Haushalt
St. Pauli



Dr. Gunter Böttcher
stellv. Fraktionsvors.
Stadtplanung,
Wohnungswesen und
Bauangelegenheiten
St. Georg



Constance Manzke
Vorsitzende der
Bezirksversammlung
Soziales und
Verkehr
Billstedt



Heinz Raube
Vorstandsmitglied
Stadtplanung,
Bürger- und Bau-
angelegenheiten
Borgfelde



Kathrin Zühlsdorf
Vorstandsmitglied
Umwelt, Soziales
und Gesundheit
Horn



Helmut Bier
Umwelt und
Bauangelegenheiten
Veddel/Rothenburgsort



Martin Damaszek
Verkehr und
Bauangelegenheiten
Veddel/Rothenburgsort



Heiko Faasch
Verkehr und
Haushalt
Innenstadt



Claudia Faasch
Kultur, Stadtplanung,
Verkehr und
Bürgerangelegenheiten
Innenstadt



Hans Gelien
Bauangelegenheiten
und Sport
Finkenwerder



Peter Herkenrath
Jugendhilfe, Verkehr
und Wohnungswesen
Borgfelde



Christian Lamberti
Kultur, Gesundheit
und Soziales
Innenstadt



Matthias Lloyd
Bauangelegenheiten
und Stadtplanung
Finkenwerder



Anke Martens
Soziales und
Jugendhilfe
Finkenwerder



Ernst Schau
Regionale
Wirtschaftsförderung
St. Pauli



Holger Schmidt
Bauangelegenheiten
und Kerngebiet
Hamm



Karin Vehling
Jugendhilfe, Soziales
und Stadtplanung
St. Pauli

Haben wir Ihr Interesse an der Arbeit der CDU in Hamburg-Mitte geweckt?

Dann sprechen Sie uns an! Für Ihre Fragen, Ihre Anregungen aber auch Ihre Kritik stehen wir jederzeit zur Verfügung.

CDU-Bezirksfraktion Hamburg-Mitte

Klosterwall 4, Block B, I. Stock

20095 Hamburg

Tel.: (040) 32 63 52

Fax: (040) 32 64 42

info@cdu-fraktion-hamburg-mitte.de

CDU Bezirksfraktion
Hamburg-Mitte